









Arbeitsblatt „Klimagerechtigkeit“

Österreich und die meisten anderen Industrieländer in Europa, die USA, Australien, Russland und China haben einen **sehr hohen durchschnittlichen Ausstoß von CO₂ pro Kopf**. CO₂ trägt durch den Treibhausgaseffekt dazu bei, dass es auf unserer Erde unangenehm heiß wird.

In Österreich beträgt der durchschnittliche Verbrauch **7 Tonnen CO₂ pro Kopf und Jahr**, wobei es große Unterschiede zwischen den einzelnen ÖsterreicherInnen gibt.

Der CO₂-Ausstoß stammt hauptsächlich aus ...

- dem öffentlichen Bereich,
- den Bereichen Bauen und Wohnen,
- dem Bereich Ernährung,
- dem Bereich Verkehr und
- dem Bereich Konsum.

In den meisten Ländern im globalen Süden, speziell in Afrika, stoßen die Menschen nur sehr wenig CO₂ aus. **In Malawi, das ist in Afrika, beträgt der CO₂-Ausstoß nur 0,1 Tonne pro Kopf und Jahr.**

Das Treibhausgas CO₂ verteilt sich in der Luft über die ganze Erde, egal von wo aus es in die Luft gelangt. Deswegen sind auch die Länder des globalen Südens von den Auswirkungen des CO₂-Ausstoßes der Industrieländer betroffen. Sie sind sogar stärker betroffen, da es im Süden schon warm ist und es durch das CO₂ noch heißer wird. Es gibt mehr extremes Wetter, Dürre und Hunger.

Während die Industrieländer viel CO₂ ausstoßen und weniger stark betroffen sind, stoßen die Länder im globalen Süden wenig aus und sind sehr stark betroffen. Ist das gerecht? **Müssen die Industrieländer, dazu zählt auch Österreich, ihren CO₂-Ausstoß reduzieren?** Was ist ihre Verantwortung gegenüber dem Rest der Welt?

Quellen:

- Our World in Data (2020). Per capita CO₂ emissions.
<https://ourworldindata.org/grapher/co-emissions-per-capita?tab=tableÖsterreich>
- Peter Pauls (2018). Das Wasser wird knapp.
<https://www.welthungerhilfe.de/aktuelles/gastbeitrag/klimawandel-in-malawi-das-wasser-wird-knapp/>
- Klima-Kollekte: Kirchlicher Kompensationsfonds gGmbH (2018). Klimagerechtigkeit.
<https://klima-kollekte.de/vermeiden-reduzieren/klimagerechtigkeit>

